

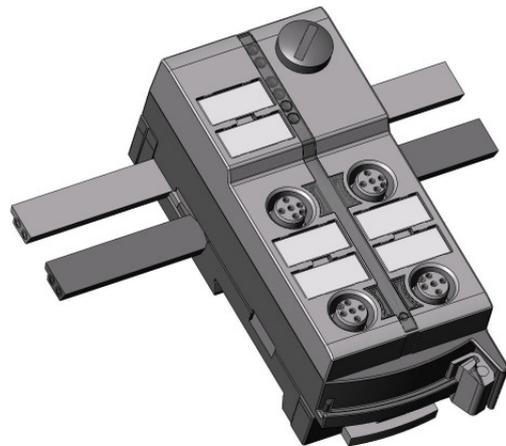
ifm electronic



Bedienungsanleitung
AS interface
ClassicLine Modul
AC5290

DE

7390796 / 00 07 / 2009



Inhalt

| | | |
|-----|---|----|
| 1 | Sicherheitshinweise | 3 |
| 2 | Bestimmungsgemäße Verwendung..... | 3 |
| 3 | Bedien- und Anzeigeelemente..... | 4 |
| 4 | Montage..... | 5 |
| 5 | Adressieren..... | 10 |
| 5.1 | Adressieren mit dem Adressiergerät AC1144 | 10 |
| 6 | Elektrischer Anschluss..... | 11 |
| 7 | Betrieb | 11 |
| 8 | Technische Daten | 11 |

1 Sicherheitshinweise

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes die Produktbeschreibung. Vergewissern Sie sich, dass sich das Produkt uneingeschränkt für die betreffenden Applikationen eignet.
- Das Gerät entspricht den einschlägigen Vorschriften und EG-Richtlinien.
- Unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch können zu Funktionsstörungen des Gerätes oder zu unerwünschten Auswirkungen in Ihrer Applikation führen.

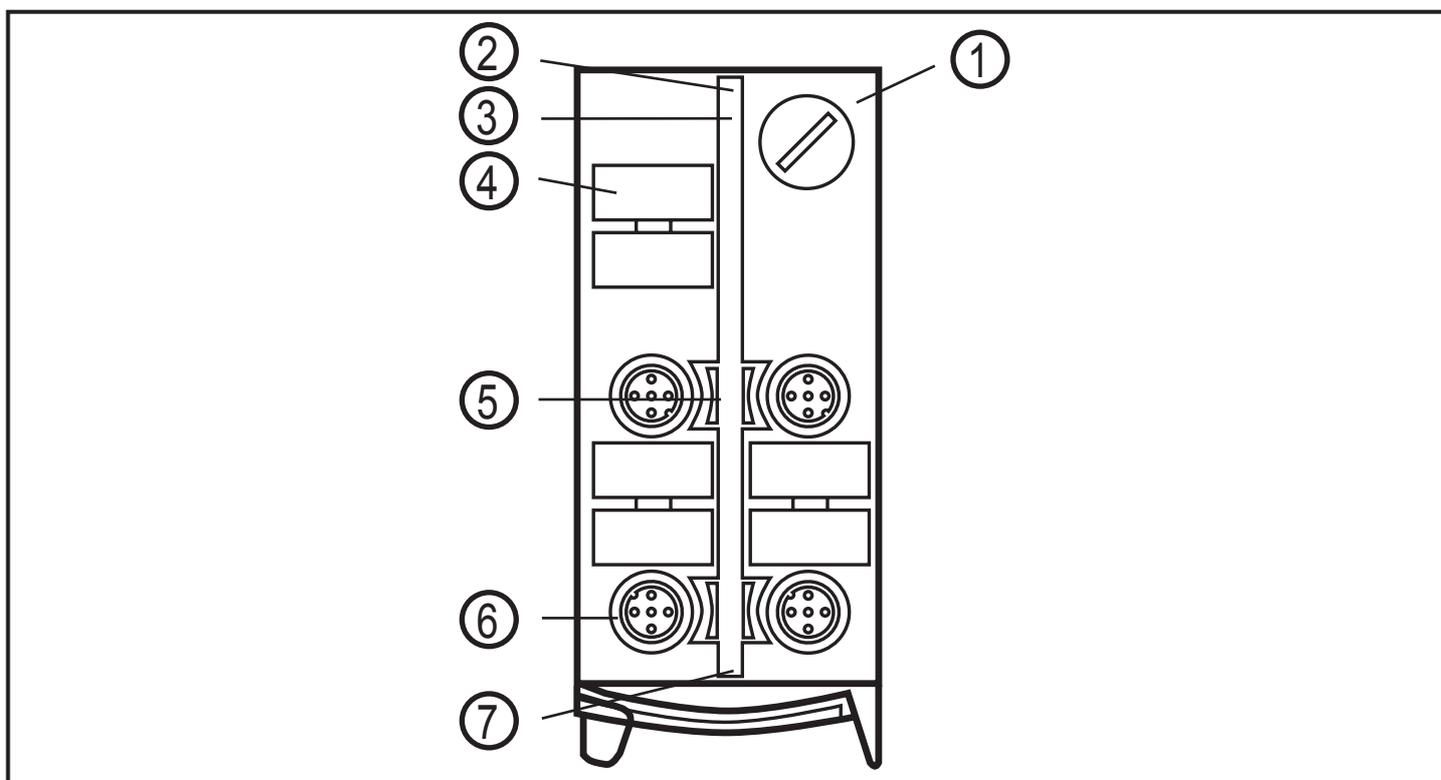
DE

Deshalb dürfen Montage, elektrischer Anschluss, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung des Gerätes nur durchgeführt werden durch ausgebildetes, vom Anlagenbetreiber autorisiertes Fachpersonal.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

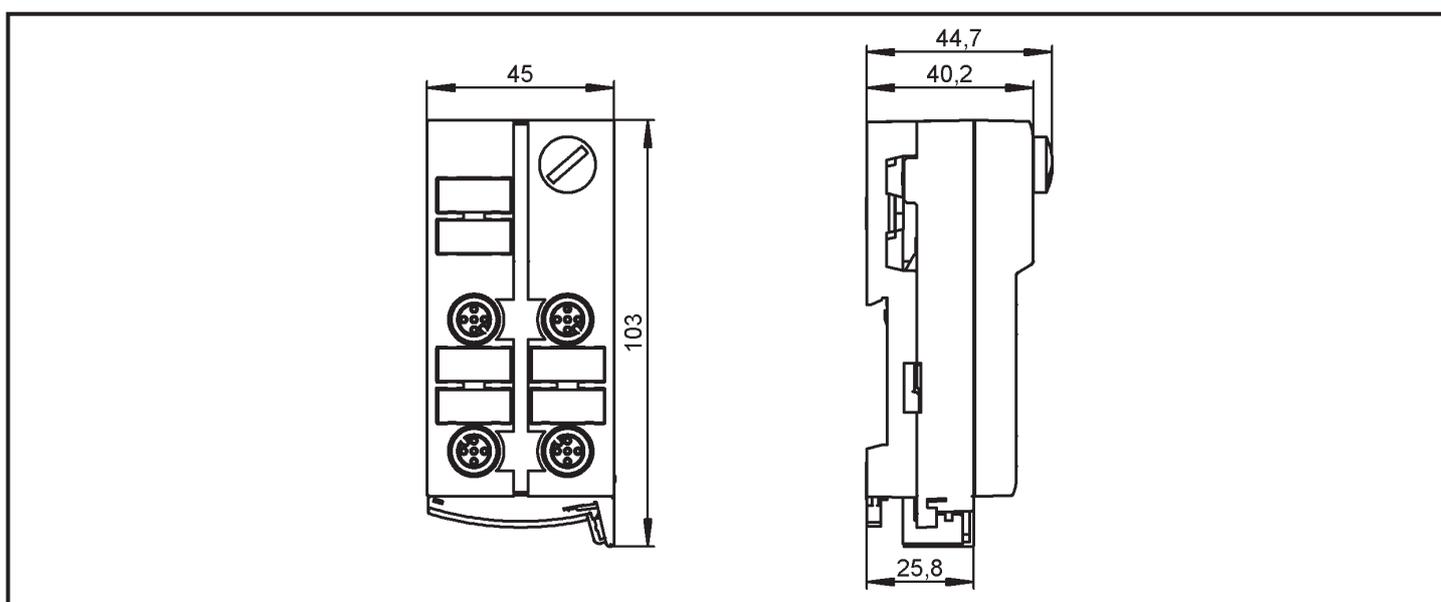
- maximale Anzahl von Modulen pro Master: 62
- AS-Interface Version 3.0, abwärtskompatibel
- Eingänge über das schwarze Flachkabel extern versorgt

3 Bedien- und Anzeigeelemente

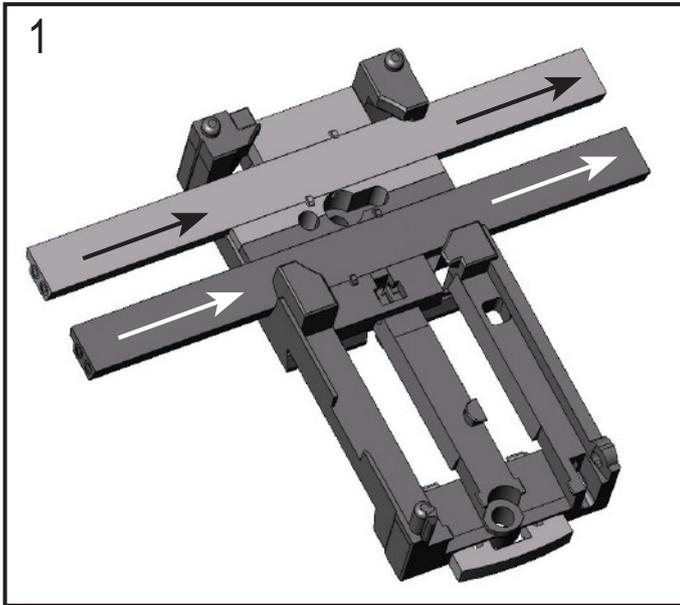


- 1: Adressierschnittstelle
- 2: LED PWR
- 3: LED FAULT
- 4: Beschriftungsfelder
- 5: LED 1
- 6: 4 Buchsen M12
- 7: LED AUX

Maßzeichnung



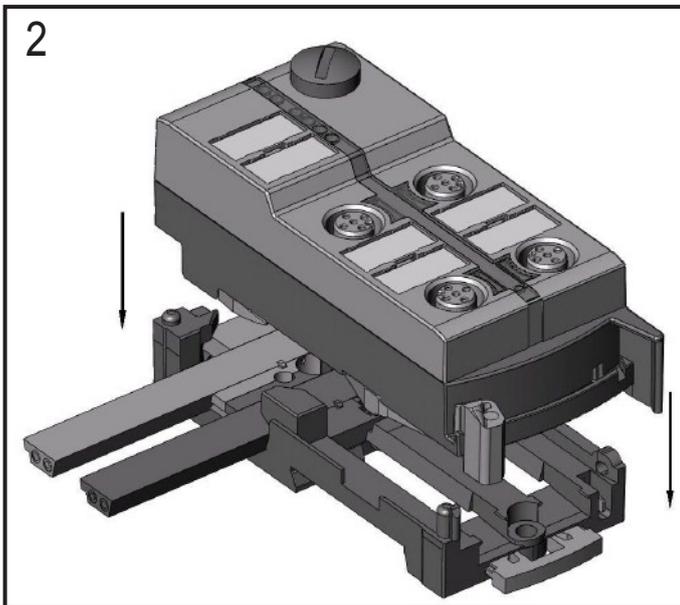
4 Montage



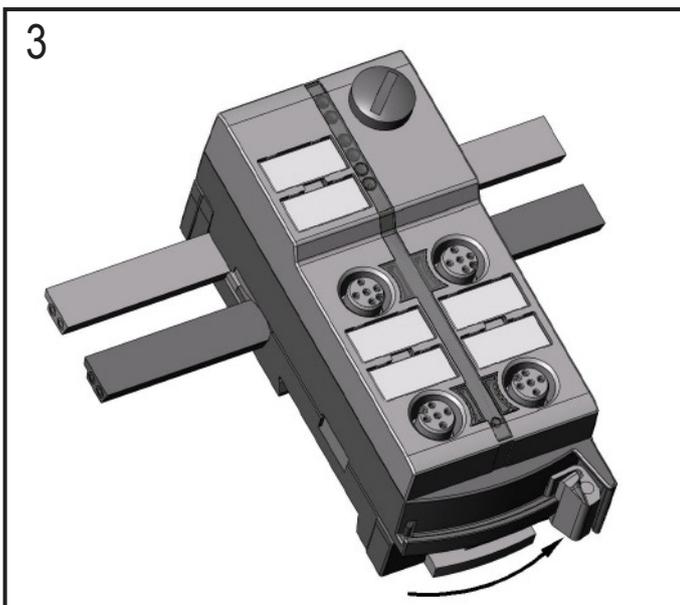
Flachkabelausrichtung im Auslieferungszustand

Legen Sie das gelbe und das schwarze AS-i Flachkabel sorgfältig in die Profilnut ein.

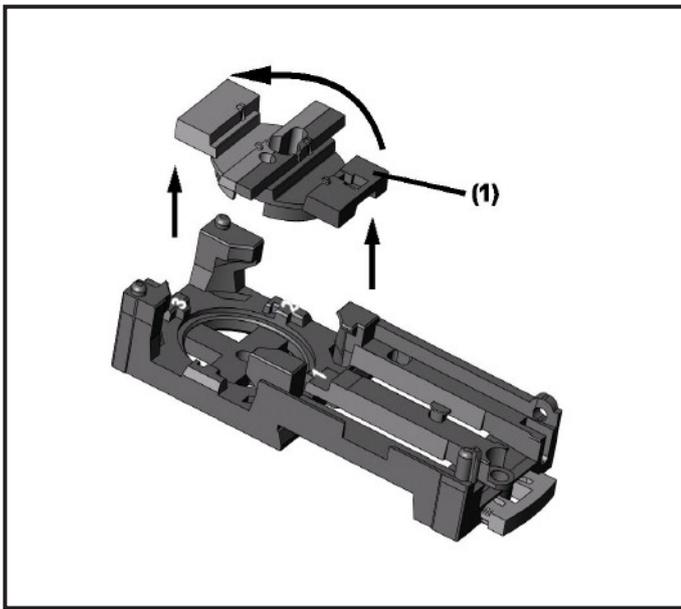
DE



Montieren Sie das Oberteil.

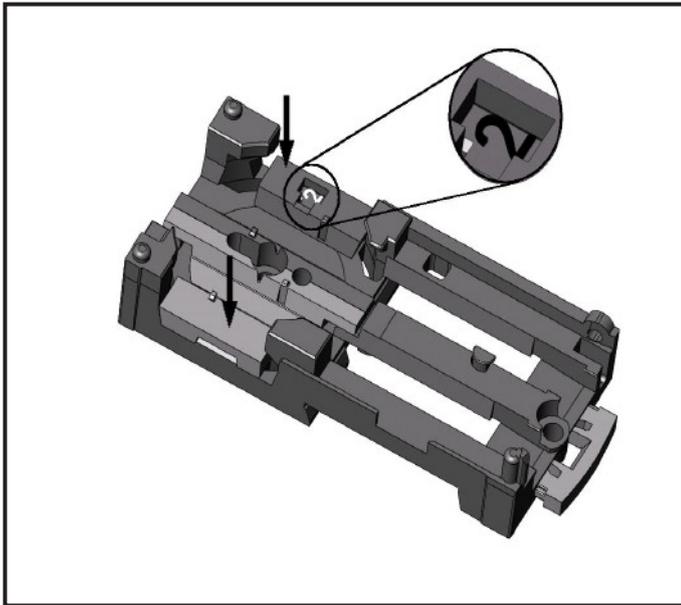


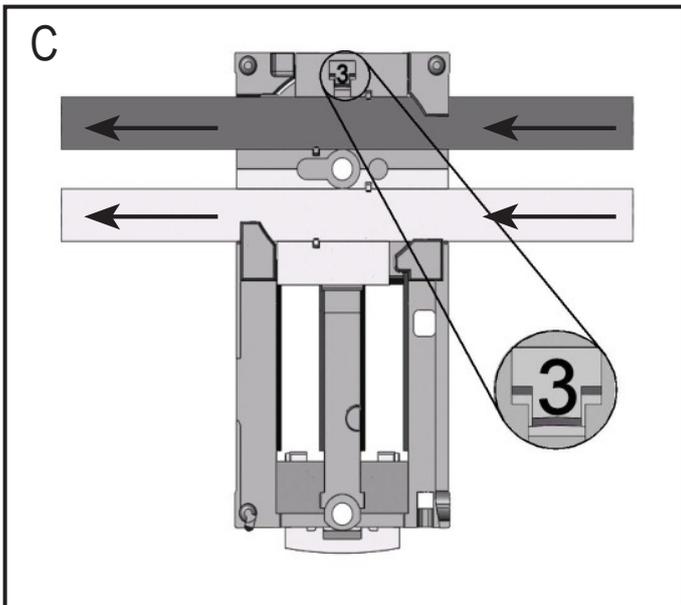
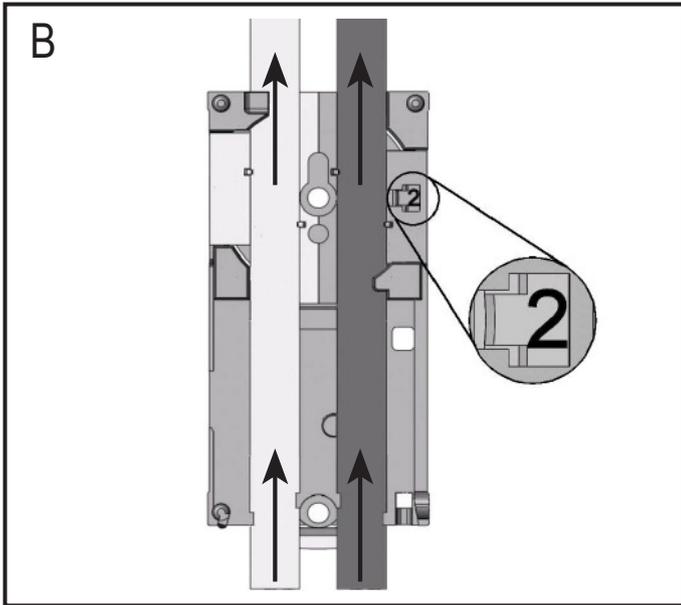
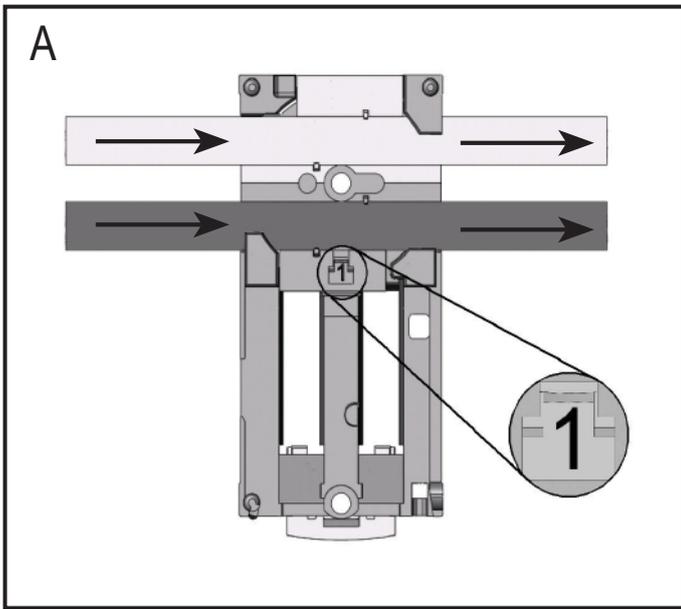
Verriegeln Sie das Gerät.



Das mitgelieferte Unterteil ermöglicht die Ausrichtung des Flachkabels in drei Richtungen.

Legen Sie die Flachkabelführung (1) für die gewünschte Richtung entsprechend ein.

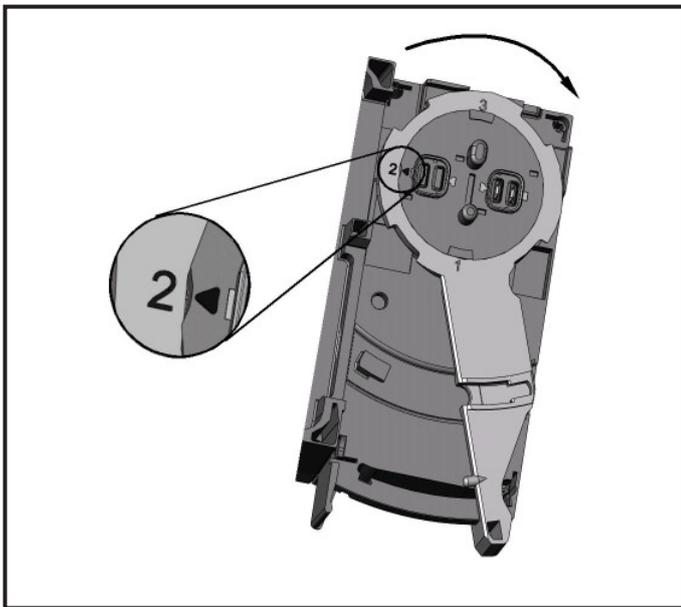




Einstellungen am Unterteil

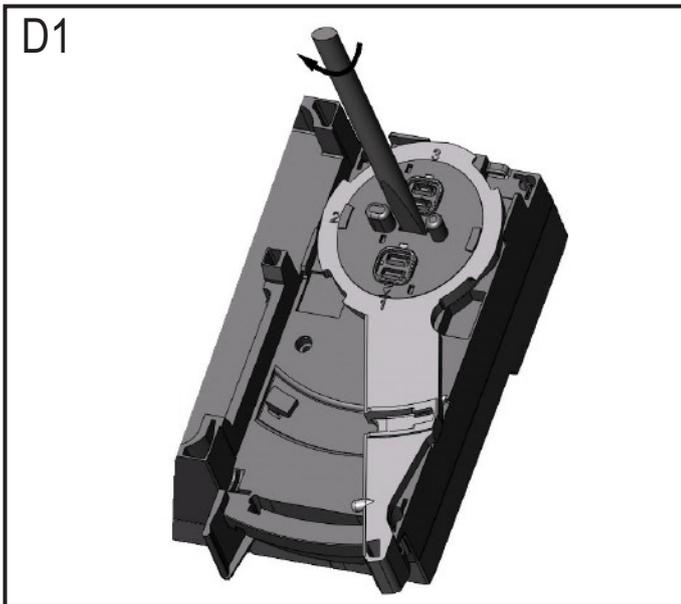
Wählen Sie gemäß Ihrer gewünschten Flachkabelausrichtung (→) die Position 1, 2 oder 3 aus.

A = Auslieferungszustand

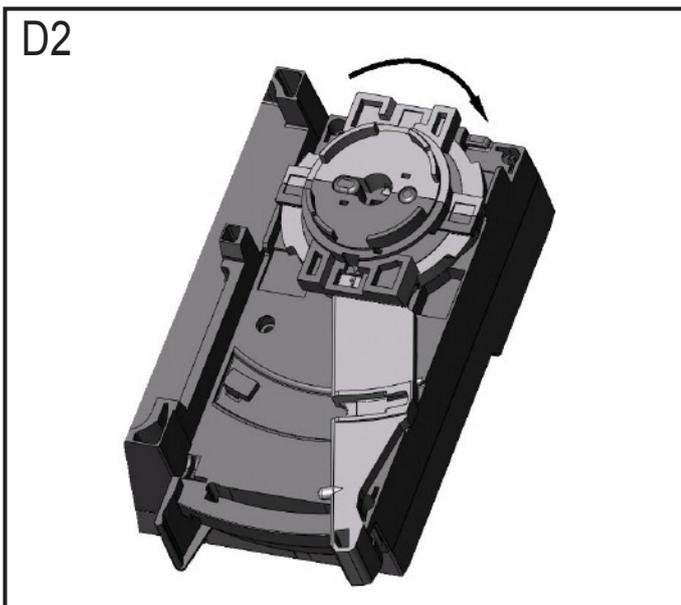


Einstellungen am Oberteil

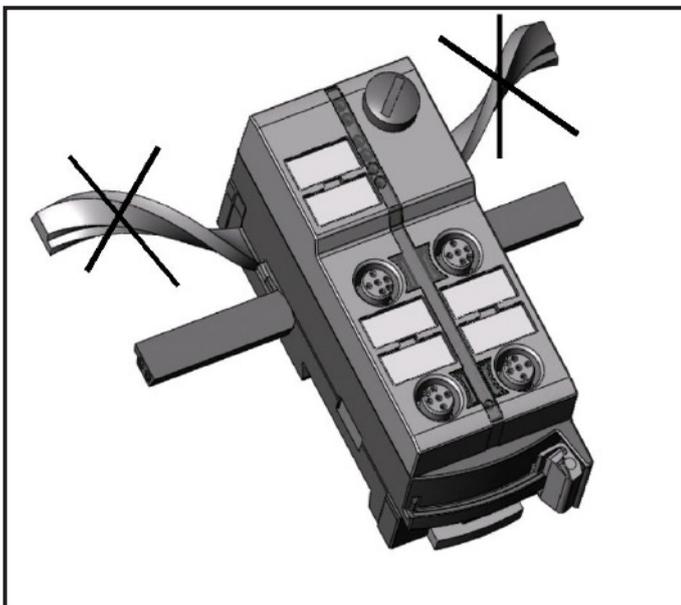
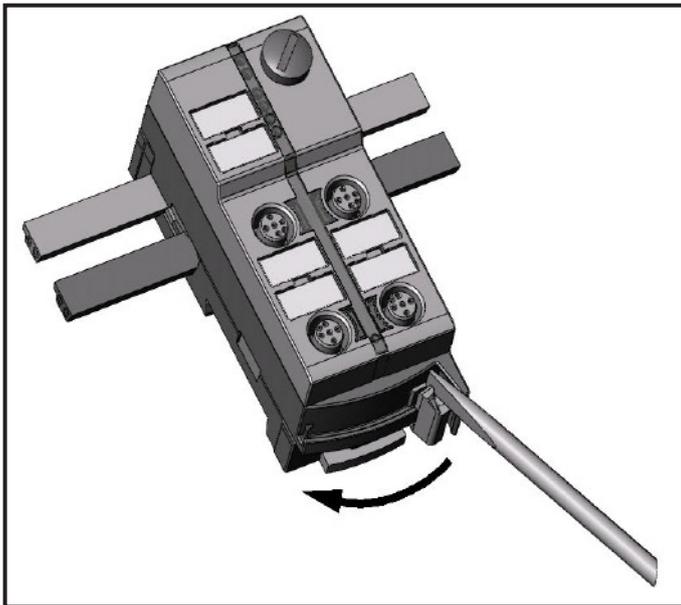
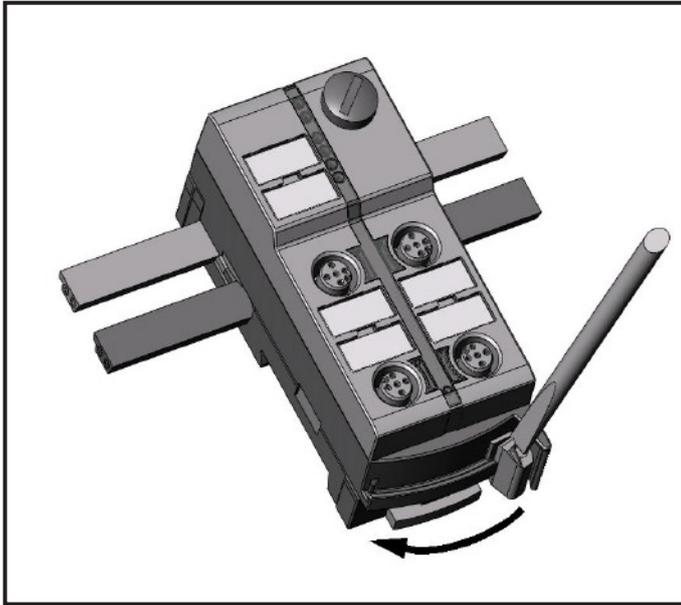
Stellen Sie dann am Oberteil die gewählte Position ein, drehen Sie dafür das Dreieck auf die entsprechende Ziffer (Bild D1 und D2).



Verwenden Sie ein Werkzeug, z. B. einen Schraubendreher (Bild D1) oder die gelb-schwarze Flachkabelführung (Bild D2).



Gerät öffnen



Öffnen Sie das Gerät wie abgebildet mit einem Werkzeug (z. B. Schraubendreher).

DE

Verlegen Sie das AS-i Flachkabel sorgfältig, der gerade Verlauf des Flachkabels soll ca. 15 cm betragen.

5 Adressieren

Auslieferungsadresse ist 0.

5.1 Adressieren mit dem Adressiergerät AC1144

Das Modul kann über die implementierte Adressierschnittstelle mit dem Adressierkabel (E70213) im montierten und verdrahteten Zustand adressiert werden.

Wird ein Slave mit dem erweiterten Adressmodus in Kombination mit einem Master der 1. Generation (Version 2.0) eingesetzt, muss der Parameter P3=1 und das Ausgangsbit D3=0 sein*. Das Ausgangsbit D3 und das Parameterbit P3 dürfen nicht genutzt werden.

* Defaulteinstellung

Wird ein Slave mit dem erweiterten Adressmodus in Kombination mit einem Master der 1. Generation (Version 2.0) eingesetzt, muss diesem Slave eine Adresse zwischen 1A und 31A zugewiesen werden.

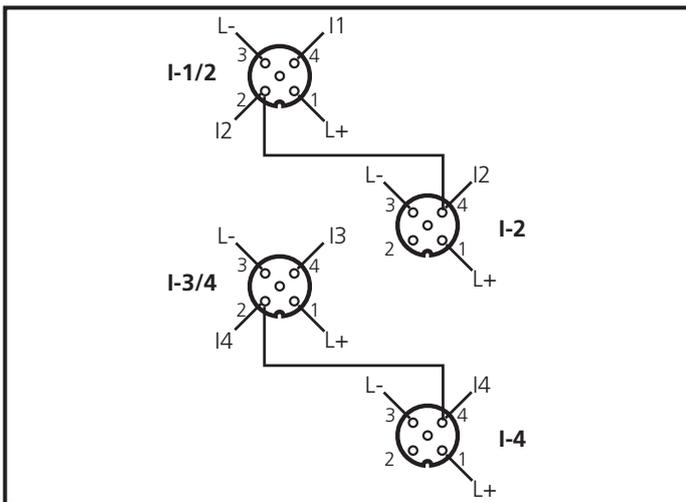
AC5290

4 Eingänge (extern versorgt über das schwarze Flachkabel)

AS-i Profil S-0.A.E / erweiterter Adressmodus: ja

| Datenbit | D0 | D1 | D2 | D3 | |
|----------|-------|-------|-----|-------|-----|
| Eingang | I1 | I2 | I3 | I4 | |
| Buchse | I-1/2 | I-1/2 | I-2 | I-3/4 | I-4 |

Y-Schaltung Eingänge



| Parameterbit | Bezeichnung | Beschreibung |
|--------------|------------------|--|
| P1 | Peripheriefehler | 1 Peripheriefehleranzeige aktiv 0 Peripheriefehleranzeige nicht aktiv |

6 Elektrischer Anschluss

Verbinden Sie die Anschlussstecker der Sensoren mit den M12-Buchsen. Nicht benutzte Buchsen mit Verschlusskappen (E73004)*, Adressierbuchse mit beigelegter Verschlusskappe verschließen. Anzugsdrehmoment jeweils 0,8 Nm.

Montieren Sie die Flachkabelenddichtung (E70413)*, wenn sich das Modul am Ende des Kabelstrangs befindet. *optional zu bestellen

DE

7 Betrieb



Vermeiden Sie Schmutz- und Staubablagerungen auf Ober- und Unterteil, um die Verschlussmechanik nicht zu beeinträchtigen.

- LED PWR grün: AS-i Spannungsversorgung o.k.
- LED FAULT rot leuchtet: AS-i Kommunikationsfehler, Slave nimmt nicht am „normalen“ Datenverkehr teil, z. B. Slaveadresse 0
- LED FAULT rot blinkt: Peripheriefehler, z. B. Sensorversorgung überlastet oder kurzgeschlossen
- LED 1 gelb: Eingang geschaltet
- LED AUX grün: AUX Spannungsversorgung o.k.



Überlast und Kurzschluss der Eingangsversorgung werden dem AS-i Master (Version 2.1 oder höher) als Peripheriefehler signalisiert.

8 Technische Daten

Technische Daten und weitere Informationen unter

www.ifm.com --> Select your country --> Datenblatt-Suche